

BESCHLUSSVORLAGE



Vorlagen Nr: 60/0529/2018

Verantwortung: Knackfuß, Ronald

Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen im Schulzentrum Karlsbad (Fachraum- und Dachsanierungen)

Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr.	am	Öffentlichkeitsstatus	Ergebnis
Gemeinderat	21.03.2018	öffentlich	Entscheidung

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat folgendes zu beschließen:

- Die Ausrichtung des Schulzentrums Karlsbad ist 10-zügig (Gymnasium 4-zügig, Real- und Gemeinschaftsschule 6-zügig).
- Den vorgestellten Umbau- und Sanierungsbaumaßnahmen im Schulzentrum wird zugestimmt.
- Für die Umbau- und Sanierungsbaumaßnahmen wird ein entsprechender Förderantrag gestellt, die Finanzierung ist bis 2023 sicherzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja <input type="checkbox"/> (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein <input type="checkbox"/> (dann keine weiteren Eintragungen)			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch kommunalen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
ca. 15.000.000 €			
Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen)			
IBA1-30014: Masterplan Fachräume Schulzentrum HH 2017/18 150.000 € (Planung)			
Agenda	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Durchgeführt am

Vermerk der Verwaltung:

Abstimmung	Ja:	Nein:	Enthaltung:
Sonstiges:			

Sachverhalt:

Nach einer Besichtigung der Fachräume im Gymnasium wurden im Haushalt 2017/18 150.000 € für die Erstellung einer Masterplanung für die Sanierung von Fachräumen eingestellt.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit wurde im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 17.01.2018 der notwendige Planungsauftrag an das Architekturbüro Adler + Retzbach, Karlsruhe, vergeben. Da ein erstes Förderprogramm zur Verbesserung der Schulinfrastruktur bereits detaillierte Planungen bis zum 31.03.2018 (Abgabe des Förderantrages am 29.03.2018!) erfordert, wurden umgehend erste detaillierte Planungsuntersuchungen sowie Abstimmungsgespräche mit den einzelnen Schulen (Gymnasium, Realschule, Gemeinschaftsschule) durchgeführt.

In Auswertung der vorliegenden Schülerzahlen (siehe Anlage) ist eine 10-Zügigkeit für das Schulzentrum Karlsbad realistisch, wobei das Gymnasium 4-zügig und die Real- und Gemeinschaftsschule insgesamt 6-zügig sein sollen. In konstruktiven Gesprächen mit den Schulleitern sowie Fachgremien der einzelnen Schulen konnte ein Raumprogramm entsprechend den Schulbaurichtlinien erarbeitet werden. Die konstruktive Mitarbeit der einzelnen Schulen bei der Findung von Kompromissen zur wirtschaftlichen Gestaltung der vorhandenen Flächen muss besonders hervorgehoben werden.

Als Fazit der ersten Gesprächsrunden mit den Schulen kann festgehalten werden, dass keine Aufstockung bzw. größere Veränderung der baulichen Hülle im Schulzentrum erfolgen muss. Lediglich die Überdachung eines Lichthofes im Gymnasium zur Vorbereitung des Physikunterrichtes und der Ausbau von bereits überbauten Flächen im Eingangsbereich des Gymnasiums (ca. 120 m²) sind äußerliche bauliche Veränderungen im Schulzentrum. Ansonsten werden die notwendigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in der vorhandenen Gebäudehülle vollzogen. Schwerpunkt ist der komplette Umbau des naturwissenschaftlichen Traktes im Gymnasium (Flachbau) sowie Sanierung und Umstrukturierung des Fachraumtraktes Real- und Gemeinschaftsschule. Das Architekturbüro Adler+Retzbach wird in der Sitzung die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen detailliert vorstellen. Beigefügt erhalten Sie neben Planskizzen und grober Kostenzusammenstellung eine erste Terminübersicht, wie die notwendigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen umsetzbar wären. Kosten für eine überschlägliche Kostenberechnung nach DIN 276, wie zur Abgabe eines Förderantrages notwendig, belaufen sich auf ca. 15 Mio. € (siehe beigefügte Kostenübersicht nach Kostengruppen).

Für die ersten Planungsschritte sind die im Haushalt 2017/18 vorhandenen Haushaltsmittel ausreichend. Für die Durchführung der Maßnahmen bis 2022 ist ein entsprechendes Finanzierungskonzept in den nachfolgenden Haushaltsberatungen 2019/2020/2021/2022 festzuschreiben.

Anlagenverzeichnis:

Kostenberechnung gesamt
Kostenberechnung Gymnasium
Kostenberechnung Realschule
Terminplan + Bauabschnitte
Übersicht Klassen + Flächen aller Schulen

Pläne Aula
Pläne Gymnasium
Pläne Realschule
Übersicht Lageplan

